

Gemeinde Ottendorf
Der Finanzausschuss

Ottendorf, den 18.07.2016

**Niederschrift
der Sitzung des Finanzausschusses der
Gemeinde Ottendorf vom 14.07.2016 um 19.30 Uhr im
Amt Achterwehr**

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.07 Uhr

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

BGM´ Sabine Sager, Vorsitzende
GV Hans-Helmut Freund
GV Siegbert Hübner, Protokollführer
Bgl. MG Jörg Nielsen

Entschuldigt: bgl. MG Daniel Rietz

b) nicht stimmberechtigt:

Frau Brandt (Amt Achterwehr)
Herr Carstensen (Amt Achterwehr)

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Beschluss über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wird angenommen.

StV: einstimmig

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift vom 16.11.2015

Die Niederschrift wird genehmigt.

StV: einstimmig

TOP 4: Finanzsituation in Hinblick auf geplante Investitionen/Ermächtigung für Kreditaufnahmen

Die Vorsitzende berichtet, dass für die aktuellen Bautätigkeiten bereits mehrere Abschlagzahlungen geleistet wurden. Die baulichen Vorbereitungen für das neue Travohäuschen sind begonnen worden. Die Kosten für dieses Häuschen von ca. 30.000 € werden von den Stadtwerken nicht erhoben.

Der Gemeindevertretung wird vorgeschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Bürgermeisterin und der stv. Vorsitzende des Finanzausschusses werden gemeinsam ermächtigt, nach Einholung von mindestens drei Angeboten zur Finanzierung der Gesamtkosten von Kindertagesstättenenerweiterung, Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses sowie Erschließung des Baugebietes Kanalweg, ggf. auch mehrere endfällige Kredite mit einer Laufzeit von einem Jahr bis zu einem Gesamtvolumen von 1.300.000 Euro entsprechend der Kreditermächtigung aus dem Nachtragshaushalt 2015 beim günstigsten Anbieter aufzunehmen.

StV: Zwei Ja-Stimmen, zwei Enthaltungen

TOP 5: Haushalt 2015

Für die Prüfung standen folgende Unterlagen zur Verfügung:

- a) der erstellte Jahresabschluss 2015 inkl. Anhang, Lagebericht und Anlagen
- b) drei Ordner mit Belegen

Zusätzlich hatten die Ausschussmitglieder die Möglichkeit, die Buchungsbelege in digitaler Form über die Finanzsoftware CIP und die darin enthaltene Archivierung einzusehen.

Aus dem Jahresabschluss 2015 ergibt sich folgendes Gesamtergebnis:

	Ergebnisrechnung	Finanzrechnung
	Jahresergebnis (Fehlbetrag bzw. Überschuss)	
Lt. (fortgeschriebenem) HH-Plan 2015	-103.600,00	-461.204,82
Ist-Ergebnis 2015	43.160,29	-308.736,09
<u>Gesamtergebnis:</u>	<u>146.760,29</u>	<u>152.468,73</u>

Bilanz

	Bilanzsumme
Bilanzsumme am 31.12.2014	4.604.728,07 €
Bilanzsumme am 31.12.2015	5.044.325,01 €
Veränderung	439.596,94 €

Bereinigter Geldbestand

(vergleichbar: kamerale Rücklage)

Forderungen aus der Einheitskasse

Lt. (fortgeschriebenem) HH-Plan 2015	414.168,18 €
Ist-Ergebnis 2015	566.636,61 €
Abweichungen	152.468,43 €

Mittelübertragungen:

Entsprechend der Vorschriften des § 23 GemHVO Doppik wurden insgesamt Mittelübertragungen in Höhe von 1.732.447,06 Euro wie folgt vorgenommen:

<u>Konto</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Neue HH-Rest</u>
12601.0901000-10101	Neubau Feuerwehrgerätehaus	788.221,03 €
36501.0901000-10201	Erweiterung KiGa	489.226,03 €
54101.0902000-20102	Erschließung Kanalweg	455.000,00 €

Haushaltsüberschreitungen:

Im Haushaltsjahr 2015 sind diverse Haushaltsüberschreitungen bei Aufwendungen und Auszahlungen aufgetreten. Nach § 4 der Haushaltssatzung für das Jahr 2015 beträgt der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 95 d Gemeindeordnung erteilen kann, 1.000,- Euro.

Entsprechend der anliegenden Übersicht betragen die Haushaltsüberschreitungen insgesamt 342.486,65 Euro, wovon ein Betrag von 312.587,62 Euro noch durch die Gemeindevertretung zu genehmigen ist.

Zum Abschlussergebnis:

Der Jahresabschluss schließt mit einem Überschuss im Ergebnishaushalt in Höhe von 43.160,29 Euro, sowie einer Abschlussverbesserung in der Finanzrechnung in Höhe von 152.468,73 Euro und damit einem Finanzmittelabfluss in Höhe von 308.736,09 Euro ab. Nähere Erläuterungen hierzu ergeben sich aus Anhang und Lagebericht zum Jahresabschluss 2015.

Die Kassenbelege konnten stichprobenartig geprüft werden. Bei dieser Prüfung sind keine Beanstandungen festgestellt worden.

Der Gemeindevertretung wird vorgeschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

- a) Die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von insgesamt 312.587,62 Euro werden genehmigt.
- b) Der Jahresabschluss 2015 wird in der vorgelegten Fassung unverändert beschlossen.
- c) Der Ergebnisüberschuss 2015 in Höhe von 43.160,29 Euro ist der Ergebnisrücklage zuzuführen.

StV: Drei Ja- Stimmen, eine Enthaltung

TOP 6: Verschiedenes

Es gibt keine Beiträge. Die Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden und beschließt die Sitzung um 20.07 Uhr.



Die Vorsitzende



Der Schriftführer